

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

343 (13.12.1894) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 343. Erstes Blatt. Donnerstag den 13. Dezember (folgt ein zweites Blatt.) 1894.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 116862. Die Verlegung der Durlacher Dampfbahn von der Rothstraße auf die hochgelegene Straße betr.

Vorausichtlich wird der Betrieb der Durlacher Dampfstraßenbahn in der Nacht vom 12. auf 13. auf die hochgelegene Landstraße überleitet werden, während der Fuhrwerks- und Fußgängerverkehr bis auf Weiteres noch auf der Rothstraße verbleibt. Im Hinblick auf den äußerst lebhaften Straßenverkehr sind Seitens der Bahnbaubehörde die Kreuzungsstellen bei den beiden Abzweigungen der Rothstraße von der Durlacher Landstraße mit **Barrieren** versehen worden und wird eine entsprechende Bewachung eintreten.

Wir machen auf diese Maßregeln zur Darnachachtung aufmerksam.

Karlsruhe, den 11. Dezember 1894.

Groß. Bezirksamt.

Beizer.

Bekanntmachung.

Es wird hiermit darauf aufmerksam gemacht, daß den Paketbestellern auf ihren Bestellschreiben Pakete ohne Werthangabe gegen eine im Voraus zu entrichtende Gebühr von 10 Pfennig für jede Sendung zur Abgabe bei der Postanstalt übergeben werden können.

Karlsruhe (Baden), 11. Dezember 1894.

Kaiserliches Postamt 2 (Bhf.).

D 311.

21.

A u f r u f.

Die vor zwei Jahren gegründete Heil- und Pflegeanstalt für epileptische Kinder in Kork hat in der kurzen Zeit ihres Bestehens 43 dieser unglücklichen Kinder fast durchgängig mit gutem Erfolg versorgt.

Gegenwärtig befinden sich daselbst 40 epileptische Knaben u. Mädchen, 30 evangelische und 10 katholische, und außerdem 2 sogen. Pensionäre.

Nach Aufnahme der Zahl von 42 Böglingen sind die vorhandenen Betten besetzt; aber beständig kommen neue Anmeldungen, und es steht augenblicklich eine größere Anzahl von epileptischen Kindern vor der Thüre und begehrt Einlaß. Allein ohne Hilfe barmherziger Freunde können wir unsere Bettenzahl nicht vermehren, zumal da mit dieser Vermehrung auch die Einrichtung neuer Räume nöthig wird.

Wir richten daher auf's neue einen Hilferuf an die Bevölkerung unseres Landes. Wenn ihr Mütter und Mütter unseres Volkes mit euern Kindern in diesen Tagen unter dem Lichterglanz des Weihnachtsbaumes steht und eure Herzen sich dankbar erheben zu der Liebe, die über den Sternen wohnt, dann gedenket auch der armen epileptischen Kinder in Kork!

Zum Empfang jeztlicher Gabe sind bereit: Inspektor Wiederkehr, Kork; Vereinssekretär Koch, Karlsruhe, Adlerstraße 23.

Für den Landesauschuß:

E. A. Freiherr v. Göler.

Für den Aufsichtsrat:

Groß. Oberamtmann Teubner.

Die Anstaltsvorsteher:

Inspektor Wiederkehr. Medizinalrat Brauch.

Karlsruhe, Kork und Rehl, im Dezember 1894.

Privatspargesellschaft.

Die geehrten Mitglieder werden auf folgende Punkte aufmerksam gemacht:

1. Sahnungsgemäß sind die Sparbücher auf Jahreschluß zur Kontrolle und Dividendengutschrift vorzulegen. Soweit daher die Vorlage bis jezt nicht stattgefunden, wollen die Bücher noch im Laufe des Monats Dezember in unserm Geschäftslokal Birkel 21 gegen Bescheinigung abgegeben werden. Es empfiehlt sich, zur Vermeidung zu großen Andrangs die Abgabe nicht auf die letzten Tage des Monats zu verschieben.
2. Der Kassenverkehr erleidet hierdurch keine Unterbrechung. Es werden daher während des ganzen Monats Dezember, Vormittags von 9-12 und Nachmittags von 2-4 Uhr, Einlagen entgegen genommen und neue Mitglieder aufgenommen, in den Vormittagsstunden auch Rückzahlungen geleistet. In die abgegebenen Sparbücher können selbstverständlich in diesem Jahre keine Einträge mehr gemacht werden.
3. Die nach §. 34 der Sahnungen alljährlich zu gewährende Dividende ist für das Jahr 1894 vom Ausschuß auf 10 Prozent des Zinsguthabens festgesetzt worden.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1894.

Der Verwaltungsrath.

Sevin.

3.2.

Wein-Versteigerung.

Freitag den 14. Dezember d. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

versteigere ich im Auftrage gegen Baarzahlung **Korkstraße**, neben der **bad. Presse**, in meinem Lokale ca. **2000 Liter Weißwein** und ca. **1300 Liter Rothwein** in kleinen Gebinden — Proben am Faß — wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Kossmann, Auktionator.

3.2.

22.

Bekanntmachung.

In Folge Todesfalls ist die Stelle des Verwalters im Pfündnerhaus in Erlebigung gekommen.

Mit derselben ist neben freier Verköstigung und Wohnung ein jährlicher Gehalt von 1200 Mk. verbunden.

Bewerber um diese Stelle, welche verheiratet sein müssen, wollen sich unter Vorlage ihrer Zeugnisse binnen 8 Tagen bei dem Verwaltungsrathe schriftlich melden.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1894.

Der Verwaltungsrath

der Carl-Friedrich-, Leopold- und Sophien-Stiftung.

II. Steigerungs-Ankündigung.

Freitag den 21. Dezember d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

wird im Hause H. belstraße 7, ebener Erde hier, der Maurermeister Adam Friedrich Mößinger Ehefrau Emma geb. Augenstein hier gebürtig, unten bescriebene Liegenschaft der Gemarkung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer II. öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, auch wenn der Anschlag nicht erreicht wird.

R.H.B. XX. 4265. Das in der **Mugartenstraße** dahier unter Nr. 50, einerseits neben dem Verein zur Erbauung billiger Wohnhäuser, andererseits neben Weinbändler Heinrich Beckmann gelegene vierstöckige **Wohnhaus** mit Quer- und Seitendach sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu **51 000 A** **Einundfünfzig Tausend Mark.**

Die Versteigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer — **Waldstraße 52** — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 28. November 1894.

Groß. Notar

3.2.

Beck.

Pfänder-Versteigerung.

65. Vom 10. bis einschl. 14. ds. Mts., jeweils Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir in unserm Versteigerungslokal (Eingang großer Rathshaushof) die über 6 Monate verfallenen Fabrikpfänder bis zu Lit. J. Nr. 5000 gegen Baarzahlung in nachstehender Reihenfolge:

Donnerstag den 13. ds. Mts.:

Betten, Schuhe, Stiefel, Schirme;

Freitag den 14. ds. Mts.:

Ellenwaaren, Kleider, Uhren u. dergl.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1894.

Städt. Spar- und Pfandleihkassen-Verwaltung.

Beiertheim.

Eisversteigerung.

Die Gemeinde Beiertheim läßt nächsten **Donnerstag** den 13. Dezember d. J., **Nachmittags 2 Uhr**, das Eisergebnis im Winter 1894/1895

auf den Reuthwiesen in mehreren Loosen öffentlich gegen Baarzahlung versteigern.
Die Zusammenkunft ist an der Straße beim Stadigarten.

Gemeinderath:
Braun, Bürgermeister.

22. v. A. Karb.

Wohnungen zu vermieten.

— Eitlingerstraße 49 ist im 3. Stock wegen Wegzug eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 3 Zimmern sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— Gottesauerstraße 1a ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Mansarden, Keller u. sofort oder später zu vermieten durch die Frl. v. Seideneck'sche Verwalt. Mühlburg.

*22. Hirschstraße 3 ist im unteren Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Alkov und Küche nebst dem üblichen Zugehör auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Einzusehen von Vormittags 10 Uhr an. Näheres im 2. Stock.

— Kurvenstraße 22 ist im 3. Stock eine Wohnung von 8 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per sofort oder später zu vermieten.

8.3. Leopoldstraße 3 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 1 Dachkammer und 2 Kellerabtheilungen, sofort oder später zu vermieten.

— Sofienstraße 73 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 23. April u. 3. zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

— In meinem Hause Kriegerstraße 85 d habe ich den 1. Stock zu vermieten. Die Wohnung kann sofort bezogen werden. Näheres Karlstraße 62 bei J. Steiger.

Leopoldstraße 44

ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Badecabinet und sonstigem Zugehör auf sofort oder später zu vermieten, auf Wunsch könnte auch der Parterrestock mit 5 Zimmern u. abgegeben werden. Einzusehen von 11—1 u. 3—5 Uhr. Nähere Auskunft im 1. Stock oder durch E. Creuzbauer, Friedenstraße 15.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Karlstraße 56 ist ein Laden mit Wohnung von drei Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kellern, Mansarde u. dergl. auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

Laden zu vermieten.

— In bester Lage ist per 23. April ein geräumiger Laden zu vermieten. Auskunft erteilt E. Neu, Kaiserstraße 74.

Laden zu vermieten.

— Kaiserstraße 211 ist ein großer Laden mit 3 Fenstern, anstehendem Comptoir nebst vollständiger Einrichtung per 23. April 1895 zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Werkstätte und Wohnung zu vermieten.

*22. Adlerstraße 9 sind wegen Wegzug eine Werkstätte und eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Küche sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Zimmer zu vermieten.

Gartenstraße 16, parterre, ist ein sehr hübsches Zimmer, gut möblirt, an eine solche Dame oder an einen Herrn sofort zu vermieten. 5.3.

— Ein Parterrezimmer, möblirt, und zwei Mansardenkammer, unmöblirt, sind per 1. Januar zu vermieten. Näheres Blumenstraße 21 im Laden.

Ein möblirtes Zimmer

ist billig zu vermieten: Augartenstraße 4 im ersten Stock. *3.2.

Weingroßhandlung von Adolf Steiner.

Empfehle mein großes Lager alter badischer selbstgefelletter Weiss- und Rothweine in bekannt bester Qualität ohne Preisauflschlag, ab Kellerei Karlsruhe oder Offenburg.

Weinhandlung

von

G. Nottermann,

Hirschstraße 10,

bringt seine guten, anerkannten Weiss- und Rothweine in allen Preislagen in Gebinden von 20 Liter an in empfehlende Erinnerung.

Punschessenz

von Bassermann & Herrschel, Mannheim, garantirt rein, nur aus Arac, Rum oder Portwein bereitet.

Niederlage bei: H. Baumann, Fr. Benzel, G. Bronner, Jul. Dehn, Ls. Dörfinger, Mich. Hirsch, Adolf Körner, Louis Lauer, Hoflieferant, Gerh. Laspe, Fritz Leppert, Lebensbedürfnissverein, Emil Lorenz, Otto Mayer, Fritz Neek, Carl Roth, Hofdroguerie, Fritz Reis, Heinrich Rothweiler, K. Waldbauer; ferner in Mühlburg: G. Holzwarth. 15.4.

Bad. Imkerschule.

10.4.

Blüthenhonig,

1 Pfund 1 Mark.

10 Pfund Mark 9.50.

Verkaufsstelle bei W. Sämann, Sofienstrasse 45.

Emser

Kränchen und Kesselbrunnen-Wasser.

Das Wasser dieser seit Jahrhunderten durch seine Heilkräfte weltberühmten Mineralbrunnen wird nur, wie es den Quellen entspringt, in Krüge und Flaschen gefüllt und versandt. Da in neuerer Zeit auch künstlich fabricirtes Emser Kränchen-Wasser (in aufgekauften schon gebrauchten Krügen) in den Handel gebracht und angepriesen wird, so machen wir darauf aufmerksam, dass die natürlichen und heilkräftigen Emser Mineralwasser in allen besseren Mineralwasser-Handlungen und in den Apotheken zu haben sind, woselbst auch die Kennzeichen ihrer Aechtheit nachgewiesen werden.

Um vor Täuschung und Nachtheilen bewahrt zu bleiben, wolle man sich bei Bedarf stets dahin wenden und das ächte natürliche (nicht nachgemachte) Mineralwasser aus den Königlich Preussischen Mineralquellen zu Ems

verlangen.

Ehrenbreitstein, im Dezember 1894.

Königlich Preussisches Brunnencomptoir.
Klauer.

3.1.

Parfumerie du Monde Elegant

von Delettrez, Parf. breveté, Paris,

empfiehlt zu Weihnachtsgeschenken ihre hochfeinen Specialitäten in:

Taschentuchparfums, Seifen, Puders und

Eau de Toilettes.

Neu: Czarewna,
Peau d'Espagne Royale,

Amaryllis,
Violettes blanches de Sibérie.

5.4.

Alleinverkauf bei H. Delpy, Kaiserstrasse 136.

Dienst-Antrag.

Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen Haushaltsgeschäften unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Kreuzstraße 9.

Kapital auszuleihen.

3.2. Stiftungsgelder in Höhe bis zu 25000 Mk sind gegen erste hypothekarische Sicherheit auf Mitte Februar 1895 auszuleihen. Näheres Schützenstraße 4a im 2. Stod.

Auszuleihen

sind 30000 - 40000 Mark für sofort oder 23. Januar auf I. oder auch in kleineren Theilbeträgen auf gute II. Hypotheken. Gesuche unter Nr. 7126 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

18000 - 20000 Mark sind per 1. Januar 1895 auf solide II. Hypothek auszuleihen. Kapitalsuchende wollen ihre Offerten unter Nr. 7338 an das Kontor des Tagblattes abgeben. 3.2

Darlehen auf größere Waarenposten vermittelt unter Discretion A. Steinau, Köln, Pantaleonstr. 11. 25.22.

Münchener Bier.

3.3. Eine hervorragende, leistungsfähige und bekannte Münchener Brauerei sucht gute, zahlungsfähige Kunden. Alleinverkauf für betreffenden Platz eventuell nicht ausgeschlossen. Gest. Offert. sub P. 12015 an Haasenstern & Vogler, A. G., München erbeten.

Eine tüchtige Tailenarbeiterin wird gesucht: Amalienstraße 9. *2.2.

Stellen-Anträge.

M. *7.5. Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen finden und suchen hier und nach auswärtig gute Stellen durch Frau Wüllrich, Kaiserstraße 134.

Kellnerinnen !!!

Köchinnen, Büffeldamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburken, Kellner und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Platzierungs-Bureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stod

Lehrling-Gesuch.

3.3. Wir suchen per sofort oder später für unser kaufmännisches Bureau einen mit guter Schulbildung versehenen jungen Mann als Lehrling.

Badische Papierwaarenfabrik, Leiffingstraße 70.

Lehrling-Gesuch.

6.5. Für einen jungen Mann mit guten Schulkenntnissen ist in meinem Fabrik- und Engros-geschäft unter günstigen Bedingungen eine Lehrstelle offen.

J. Marum, Gartenstraße 6.

Beschäftigungs-Antrag.

2.2. Suche auf sogleich eine pünktliche Aufwartefrau für jeden Tag zwei Stunden des Vormittags: Schützenstraße 88 im Laden.

Verkäuferin.

Eine tüchtige, branchefundige Verkäuferin sucht zum 15. Dez. oder später Stelle in einer Conditorei. Offerten unter Nr. 7350 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Ladnerin,

*2.2. Ein auswärtiges Fräulein, tüchtig im Verkauf, sucht sogleich Stelle. Gest. Offerten unter Nr. 7334 an das Kontor des Tagblattes.

Empfehlung.

*2.2. Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Kostümen in und außer dem Hause. Zu erfragen Adlerstraße 7 im 5. Stod links.

Sonig

unter Garantie ist zu verkaufen: Lammstraße 7 d im 3. Stod rechts, Eingang Thurmstraße. *3.1.

Zur Weihnachtsbackerei

empfehle sämtliche Artikel in bekannt vorzüglichster, frischer Qualität zu allerbilligsten Preisen.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

6.2.

Zu

Weihnachts-Geschenken

empfehle mein reichhaltiges Lager in

Parfümerien u. Toilette-Artikeln

auf das Beste und sichere billige Preise zu.

3.2.

Ad. Kiefer,
Kaiserstraße 92.

Wichtige Erfindung für Jedermann! Patentirt in allen Staaten!
Präparat für Petroleum zur Verbesserung des Lichtes!

PETROLITH



Ausschluss der Explosionsgefahr!
Bedeutende Oelersparnis!
Höhere Leuchtkraft!
Kein Schwitzen der Lampen mehr!
Kein Rausen u. Schwalchen der Flamme!
directer Zusatz zum Petroleum.
Dosis à 20 Pfg. für eine Lampe reicht aus für einen Monat. Erhältlich in Blechschachteln à 80 Pfg. in allen Geschäften welche durch Placate kenntlich gemacht sind.

Schewe & Co. Köln.

Alleinverkauf bei Franz Coblenzer in Köln.

Niederlagen in Karlsruhe:
Julius Dehn, Zähringerstr. 55,
Carl Roth, Herrenstr. 26,
Otto Mayer, Wilhelmstr. 20,
Alb. Selzer, Kaiserstr. 140,
F. Mayer & Co.

H. Baumann, Kreuzstr. 10,
K. Wegmann, Waldstr. 29,
Jos. Meess, Erbprinzenstr. 29,
M. Hofmeier, Ecke Luisen- u. Wilhelmstr.
Herm. Burkhardt, Werderstr.

*10.5.

Als praktische Weihnachtsgeschenke



empfehle ich alle Sorten Korbwaaren, Ofenschirme, Tische und Stühle, Blumentische und Ständer, Arbeits- und Notenständer, feine und einfache Kosmosstühle, Kindertischen, sowie verschiedene Sorten Kindertische, Kinderwagen, Sitzwagen und Puppenwagen zu äußerst billigen Preisen, Bambustischen von Mk. 1.50 an, Gestellen zu Arbeitsbeuteln u. s. w.

NB. In Anfertigung von Gegenständen aus Bambus und Pfefferrohr halte mich bestens empfohlen und sichere sauberste und geschmackvollste Ausführung bei billigsten Preisen zu.

Fr. Riffel, Korbwaarengeschäft,

Ludwigsplatz 40a.

9.4.

Wer ein wirklich gutes, fachmännisch geprüftes, **doppelkreuzsaitiges elegantes Pianino** mit Replikationsmechanik, unter vollster Garantie, zu kaufen beabsichtigt, erbält solches sehr preiswerth: **Kreuzstrasse 7, 2. Stoc.** 2.2.

Harmonium
sehr schön, ganz neu, ist zum außergewöhnlich billigen Preise von 120 Mark zu verkaufen: **Rüppurrerstrasse 2, 2 Treppen hoch.** 6.4.

Verkaufs-Anzeigen.
3.2. Leopoldstrasse 11 sind im 3. Stock des Querbaues zu verkaufen: 1 nussbaumpolirter Herrenschräbtsch 60 Mark, 2 nussbaumene Kommoden mit Schubladen à 25 Mark, 1 Kindertischchen mit 2 Stühlchen 8 Mark, 1 Kasperltheater 6 Mark, 1 großer Spiegel in Holzrahmen 20 Mark, 1 nussbaumene Waschkommode mit Marmorauflage 60 Mark, 1 Waschtisch 10 Mark, 1 eiserner, größerer Herd 15 Mark.

Ladeneinrichtung zu verkaufen.
*2.2. Eine schöne, gutbehaltene, mittelgroße Ladeneinrichtung für Spezereigeschäft, mit hundert Schubladen und Regalen, ist für sogleich oder später um billigen Preis zu verkaufen; daselbst sind auch zwei schöne Eisboxen zu verkaufen: **Karlstrasse 56 im Laden.**

Gasofen,
neu, bestes Fabrikat, ist zu verkaufen. Probieren gestattet: **Karlstrasse 30, Kontor.** 3.2.

Wagen zu verkaufen.
— Alle Sorten neue und gebrauchte Wagen (Chassen), sowie ein beinahe neuer Leiterfasenwagen für Kohlenhändler, Marktwagen und Stofsfarren stehen billig zu verkaufen: **Kriegstrasse 14.**

Fell-Schaukelpferd,
beinahe noch neu, ist billig zu verkaufen: **Kaiser-Allee 22 im 3. Stock (Mühlburg).** 3.2.

Spizerhunde,
schwarze, garantiert echte Rasse, männlich, verkauft *2.2. **G. Heilmann, Durlach.**

Kanarienvögel.
*4.4. Empfehle meine mit Ehrenpreis und goldener Medaille prämiirten Harzer Roller in verschiedenen Preislagen, je nach Gesangsleistung. **R. Scheer, Züchtereier edler Kanarien, Kaiserstrasse 221.**

Zu kaufen gesucht
gegen baar ein gebrauchtes Pianino. Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig Schwolski, Herrenstrasse 51.**

Kauf-Gesuch.
*2.2. Ein Flaschenbier, oder Milchhandel wird zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Sundehütte,
größere, gut erhaltene, zu kaufen gesucht. Offerten abzugeben: **Luisenstrasse 23 im 2. Stock.** 2.1.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: **Erbprinzenstrasse 21 im 2. Stock.**

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: **Kreuzstrasse 10 (bei der kleinen Kirche), eine Treppe hoch.** Gisele.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: **Bürgerstrasse 17.**

Gefunden
wurde, daß für getragene Herren- u. Frauenkleider, für Schuhe und Stiefel, für Uniformen, für gebrauchte Betten und Möbel die höchsten und reellsten Preise nur bei **M. David, Brunnenstrasse 2,** bezahlt werden. Bitte, deshalb genau auf Firma und Straße zu achten.

Taschentücher
in grösster Auswahl, als:
Bielefelder, englische und schlesische Fabrikate in mehreren Grössen und in jeder Preislage,
Batisttücher
mit und ohne Hohlsäume in weiss und weiss mit bunten Bordüren in reichstem Assortiment, leinene Tücher und Batisttücher mit bestickten Buchstaben, farbig leinene und baumwollene Foulards.
Ausserordentlicher Gelegenheitskauf:
weiss leinene Batistdamenttücher, das Dutzend M. 4.— und M. 5.— empfohlen
Himmelheber & Vier,
Ausstattungs-Geschäft,
171 Kaiserstrasse 171.

Emil Bürkel,
Karlsruhe, Waldstrasse 48,
empfehlst in solider, reeller Waare zu billigen, festen Preisen:
Leinen jeder Art,
einfach und doppeltbreit, für Bett- und Leibwäsche, Tischtücher, Servietten, Handtücher, Badetücher, Küchenwäsche, Halbleinen und Baumwolltücher in jeder Breite, Sttlinger und Elsässer Shirting, Chiffon, Cretonne, Madapolam, Piqués und Damaste, Satin, Flock-Piqués etc., Taschentücher.
Senden: Einfäse, Herren-Unterjacken, Unterhosen, Normalhemden, Baumwollflanelle, Bettdecken, Tischdecken, Vorhangstoffe, Bettbarchent, Federleinen, Flaumdress, Matragendress, Plumeaubezüge, weiß u. bunt, Bett-Teppiche, in Wolle, Halbwole und Baumwolle, Federn und Flaum, Rosshaar, Wolle.
Anfertigung von Betten. Lieferung ganzer Aussteueru.
8.4.

L. Müller's Schirmfabrik,
20 Herrenstrasse 20,
empfehlst 4.3.
als nützliches Weihnachtsgeschenk
Regenschirme
nur eigener Fabrikation für Herren, Damen und Kinder, mit dauerhaften Bezügen und schönen Stöcken.
Grösste Auswahl. Billigste Preise.
Zum Ueberziehen große Stoffauswahl.
Reparaturen schnell und billig.
Fabrikniederlage: **Kaiserstrasse 199 a, Ecke der Waldstrasse.**

Aufgepaßt!

— Wer getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Horten aller Art sehr gut verkaufen will, der sende seine Adresse an **K. Maler**, Markgrafenstraße 22.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuh, Stiefel, Gold, Silber, Betten, Möbel, Uniformen und allerlei Horten zahlt
H. Dwis, Durlacherstraße 55.

Ankauf.

FÜR die Winter-Saison gebrauche ich einen großen Posten getragener Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, gebrauchter Betten, Möbel u. u. und zahle für obige Gegenstände den höchsten Werth. Geht. Offerten sehe mit Vergnügen entgegen.
J. Levy, Markgrafenstraße 23.

Den verehrten Herrschaften

Karlsruhe's empfiehlt sich Unterzeichnete im Ankauf von Herren- u. Damenkleidern, Stiefeln, Uniformen u. u. zahlt hierfür die allerhöchsten Preise. Adressen bittet man direkt an Frau **L. Lazarus** in Bruchsal, Kaiserstraße, zu richten. Komme wöchentlich 4 Mal nach Karlsruhe. 22.

Meinen Ankauf

von Hosen und Rehfellen, Zitis, Warden, Otter- u. Pelzen bringe in empfehlende Erinnerung.
Em. Salomon,
Häute-, Fell- und Rauchwarenhandlung,
Steinstraße 11.

Zeichen- und Zuschneidekurs.

Mit dem 1. und 15. eines jeden Monats beginnt ein neuer Kurs im Musterzeichnen und Zuschneiden der Damen- und Kinder-garderobe. Der Eintritt in das praktische Kleidermachen kann jederzeit geschehen. Privatkursus für Frauen besondere Eintheilung.

Pauline Frantz,

Privat-Frauenarbeits-Schule,
Stefanienstraße 21, nächst der Karlstr.

Privat-Frauen-Arbeitschule.

85. Am Mittwoch den 2. Januar, Morgen 8 1/2 Uhr, beginnt ein Unterrichtskurs im Zuschneiden und Anfertigen von Damen- und Kinder-garderobe. Die Damen arbeiten für sich. Anmeldungen wollen baldmöglichst an unterzeichnete Stelle eingereicht werden.

Johanna Weber,

Karlsruhe,
Akademiestraße 53, zwei Treppen hoch.

Gustav Rössler,

Friedrichsplatz 8, Ecke der Lammstraße,
empfehlen unter Garantie der Aechtheit
direkt bezogen:

Spanische, Italienische, Ungarische, Deutsche Weine,
div. Liqueure in allen Preislagen,
bei reeller Bedienung die billigsten Preise
zusichernd. 64.

Ruster Muscat-Ausbruch,
vorzüglichster Frühstückswein,
per Flasche Mk. 1.50
empfehlen

88. **M. Altmann**, Zinkel 10. 72.

Größte
Auswahl.
Beste Preise. Billige Preise.

Weihnachten 1894.

Lederwaren,
Schmucksachen,
Stahlwaren,
Brieftaschen,
Portemonnaies,
Necessaires,
Holz-Schnitzereien,
Photographie-
Rahmen,
Nippisachen.

Die Eröffnung meiner, wie alljährlich, auf's Reichhaltigste fortirten Ausstellung beehre ich mich ergebenst anzuzeigen und zum geneigten Besuch einzuladen

C. Garbrecht,
Kaiserstraße 187.

Schatullen,
Necessaires,
Photographie-
Albums,
Briefmarken-
Albums,
Poésie-Albums,
Schreib-Albums,
Hausapotheken,
Seifen u. Parfümerien,
Blumen-Vasen.

8.2.

Größtes Lager
aller Sorten
Puppen.

Größtes Lager
in
Spielwaren.

Schankelpferde,
Puppenwagen,
Sportwagen.



Dürkopp's Nähmaschinen

erhielten auf der diesjährigen Weltausstellung in Antwerpen von allen verliehenen Auszeichnungen die höchste,

„das Ehrendiplom“,

ein neuer Beweis für die hervorragende Güte des Fabrikats.
Umsatz allein in Nähmaschinen während der letzten fünf Jahre 6.4.

10 Millionen Mark.

Alle Arten Dürkopp'scher Nähmaschinen empfiehlt und giebt unter günstigen Zahlungsbedingungen ab:

Karlsruhe, Adlerstrasse 9,
H. Voigt.
Karlsruhe, Adlerstrasse 9.

Mechanische Werkstätte,



Reizende und lehrreiche Weihnachts-Geschenke, als:

elektrische Uhrständer, Induktionsapparate zum Elektrifiziren, Rumfort's-Apparate mit Geißler'schen Röhren, Elektrifiziermaschinen mit Versuchapparaten, Experimentir-Kästen für junge Elektrotechniker, elektrische Schraubenboote, Elektromotoren, Dynamomaschinen, Modell-Dampfmaschinen, Schraubendampfer, Lokomotiven, Reizzeuge u. empfehlen

Grund & Oehmichen,
Erbprinzenstraße 10.

Grossh. bad. Hoflieferant und Hoflieferant Ihrer

Flügel. Kaiserl. der Frau Wilhelm. Pianinos. R. d. it Prinzessin von Baden.

Ludwig Schweisgut,
Herrenstrasse 31, Karlsruhe, Herrenstrasse 31.
Auswahl unter circa 100 Instrumenten.
Aufmerksame Bedienung.

Klaviere. Billigste Preise. Harmoniums.
Gegründet 1864.

Alleiniger und direkter Vertreter für Karlsruhe und Umgebung von
C. Bechstein,
Julius Blüthner,
Rud. Ibach Sohn,
Fr. Kaim & Sohn,
Steinweg Nachf.,
Steinway & Sons
in New-York u. A.
Umtausch gespielter Klaviere.

Mehrführer, thatsächl., auch reelle Garantie.
Constanteste Bedingungen.

Vor. Halte elagerichte Reparaturwerkstätten.
Mittlungen.

Kaiser Wilhelm-Passage.
Internationaler Bazar,
Grösstes Special-Geschäft der Residenz
in Kurz-, Spiel-, Galanterie, Glas-, Porzellan-
Waaren und Haushaltungsgegenständen,
Grösstes und erstes Spiegellager am Platze
von 50 Pf. an bis zu den feinsten.
Die Eröffnung meiner auf's Reichhaltigste ausgestatteten
Weihnachts-Ausstellung

erlaube mir hiermit ganz ergebenst anzugeben und bitte um geneigten Zuspruch.
Puppenmöbel von 50 Pf. an bis zu den feinsten, Puppenzimmer von Mk. 2.— an,
Puppenwagen von Mk. 2.50 an, Stanfläden von 50 Pf. an.
Große Specialität in gefl. und ungefl. Puppen zu staunend billigen Preisen von 50 Pf. an.
Große Auswahl in Christbaumschmuck.
Hochachtungsvoll

Kaiser-Passage Nr. 5 — 11. **E. Betz,** Kaiser-Passage Nr. 5 — 11.
NB. Vereine erhalten ganz besondere Vergünstigung. *3.2.

Druckarbeiten jeder Art
Liefert billiger als jede Konkurrenz.
Ernst Stiess, Buchdruckerei,
Steinstraße, 18.

Viel Geld
verliert, wer seinen Bedarf in
Musik-Instrumenten
nicht direkt
bedr bei
Ernst Simon,
Marktneutkirchen i. S. Nr. 101.
Catalogkostenfrei. 12.10.

Restaurant Frankeneck!
Feines Bratenfett
empfiehlt 3.3.

Wilhelm Hensel.
Mittagstisch,
guten, von 80 Pf. an empfiehlt
Fischer's Weinstube,
8.3. Kreuzstraße 29.

Gasthof zur Rose
bringt seine Säle zu größeren
Abend-Unterhaltungen, Hoch-
zeiten u. in empfehlende Er-
innerung.

Bei Zimmerbränden
oder in Läden, Magazinen, Kellern und Speichern hilft am raschesten und
sichersten der
Patent-Handfeuerlöscher,
gefüllt mit 3.3.
Müller'scher Feuerlöschmasse.
Prospect mit zahlreichen Attesten über Ernstfälle durch die Generalvertretung
und Fabrikniederlage für Baden von
Emil Lichtenauer, Durlach.

Geschäfts-Empfehlung.
Beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß ich mit Heutigem die
Restauration „Bavaria“, Hirschstraße 20,
übernommen habe und wird es mein eifrigstes Bestreben sein, durch Verabreichung von
kalten und warmen Speisen in prima Qualität, vorzügl. Lager- und Export-
bier aus der Brauerei A. Printz, reinen Weinen u. die Zufriedenheit meiner
werthen Gäste zu erwerben.
Indem ich zum Besuche meines Lokales ergebenst einlade, empfehle gleichzeitig die
beiden **Billards** zur geneigten Benützung und zeichne
hochachtungsvoll
A. Karg, zur „Bavaria“.

**Leipheimer
& Mende,**

Grossh. Hoflieferanten,
86 Kaiserstrasse 86.

Reste

von Seidenstoffen und Sammeten
für Besatz, Futter, Röcke,
Blousen, Einsätze
und
Handarbeiten
bedeutend unter dem Kostenpreis.

Mittelfarbige Roben,
klein gemusterte, klein ge-
tupfte, Jacquards, einfarbig
changirende Armure und
Rayé.

Restbestände von Seidenroben
von vorjähriger Saison weit unter Preis.

empfehlen **Weihnachtsgeschenke** in
Schwarzen Seidenstoffen in allen Webarten bei
solidester **Tragbarkeit** von keiner sog. **Garantie-Seide** übertroffen.

Seidenstoffe.

Gesellschafts-Roben.

Neuheiten in hellfarbigen
Bengalin-Damassé,
Armure, Pongés, Surah.

Ballkleider.

Gaze und duffigen Geweben,
Crêpe, Satin de chine, Armure,
Damassé, Bengaline,
Façonne in prachtvollen Lichtfarben.

Foulards, marine und schwarzfond,
auf hellfarbigen und Mittelfond, äusserst
zurückgesetzte Preise.

Seiden- und Lindner-Sammete
in den neuesten Farben.

8.2.

Wegen bevorstehender Geschäftsübergabe

Grosser Weihnachts-Ausverkauf.

Schreibmappen,

Schreibzeuge, Schreibgarnituren

sehr grosse Auswahl

bei **Hermann Schmidt, Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.**

Arbeitskleider,

Blousen und Hemden in grösster Auswahl am billig-
sten bei **Friedrich Marfels,**
Herren- und Knabenkleider-Magazin,
86 Kaiserstrasse 86.

Praktische Weihnachtsgeschenke.

Catalog umgehend franco und **umsent;**
Hausindustrie — keine geringe Fabrikwaare.
Erstes schweiz. Damenwäscheversandthaus
E. A. Fritzsche in Singen am Hohentwiel.

Neuheit für praktische und nützliche **Geschenke.**

52.

Patent-Schreibzeuge!

in allen bessern Schreibwaarenhandlungen und Bazaars (per Stück nur 50 Pf).

Friedrichsbad Karlsruhe.

Die Schwimmhalle bleibt jeden Donnerstag Abend bis 10 Uhr
geöffnet. Kassenschluss präcis halb 10 Uhr.

Nichtkonveniente Schirme werden nach Weihnachten bereitwilligst umgetauscht.

Unverwüstlich Hochelegant!



Nur Spezialität!

En gros.

En détail.

Schirme

bei

65.

W. Kern,

Schirmfabrikant.

Das nützlichste Weihnachtsgeschenk ist ein Regen- oder Sonnenschirm und kauft man solche am besten und billigsten beim **Fabrikanten** selbst und nicht bei **Zwischenhändlern**.

Enorm billige Preise!

Grösste Auswahl!

Stets das Neueste der Saison. Schirme werden sofort nach Wunsch angefertigt. Repariren und Ueberziehen eines Schirmes in einer Stunde bei

W. Kern, Schirmfabrikant,

Kaiserstraße 165.

Kaiserstraße 165.

Selbst Reparaturen gratis bei den von mir gekauften Schirmen.

Weihnachts-Geschenke.

Veranlaßt durch nochmaligen Umzug wegen Hausverkauf setze mein ganzes Lager zu bedeutend **herabgesetzten Preisen** einem **Verkauf** aus; es bietet dieses eine vortheilhafte Gelegenheit zum billigen Einkauf von Weihnachtsgeschenken.

Empfehle **Herren- und Damenketten** in Gold, Silber und Double etc., **Ringe, Brochen, Armbänder, Ohrringe, Colliers, Granat- und Corallschmuck, Manschettenknöpfe, Vorstecknadeln, Serviettenbänder etc., Gebrauchs- und Zierartikel** in Silber und versilbert.

Altes Gold und Silber an Zahlung.

Achtungsvoll

Fr. Scheifele,

Gold- und Silberarbeiter, Erbprinzenstraße 3, beim Rondellplatz.

63.

Bilderrahmen,

in **jeder Hinsicht** als **unübertroffen** seit Jahrzehnten bekannt; fortwährender Eingang der **überraschendsten Neuheiten.**

Reparaturen an Bildern und Rahmen.

K. Lindner, Hofglaser,

Waldstrasse 9, bei der Bildergalerie.

22.

